



# der Eppendorfer

Eppendorf  
Harvestehude  
Hoheluft-Ost  
Winterhude

Über 150 Jahre Eppendorfer Bürgerverein von 1875  
Neues und Interessantes aus den Stadtteilen mit Charme • April 2025

Foto: Marion Bauer



## TREFFPUNKTE UND TERMINE

### EBV-Sprechstunde

Sie erreichen uns:  
Vorstand: [vorstand@ebv1875.de](mailto:vorstand@ebv1875.de)  
Büro: [buero@ebv1875.de](mailto:buero@ebv1875.de)  
Redaktion: [redaktion@ebv1875.de](mailto:redaktion@ebv1875.de)  
Website: <https://der-eppendorfer.de>  
und <https://facebook.com/ebv1875/>



### Für Mitglieder und Gäste mit verbindlicher Anmeldung:

**14. April 2025 um 18 Uhr**  
Projektvorstellung der U5  
Referent: S. Meyer s. Einladung

**16. April 2025 um 11.30 Uhr**  
Besuch des Schulmuseums s. Text  
TP: U3 Kellinghusenstr. um **10.50 Uhr**  
Brigitte Schildt

### Kommunale Termine

**07. April 2025** Regionalausschuss

**17. April 2025** Bezirksversammlung  
jeweils um **18 Uhr** großer  
Sitzungssaal, Robert-Koch-Straße

### EBV-Kegelgruppe

**3. April 2025 von 17 bis 19 Uhr**  
Wichtig: Abmeldungen 1 Tag vorher!!  
Victoria-Klaus, Lokstedter Stein-  
damm 87  
Tel. 040-18064361 R. Luksch

Der Haspa-Marathon startet am  
**27. April 2025** zum 39. Mal in Ham-  
burg, 42.195 km - Run the blue line.  
Viel Erfolg allen Teilnehmer:innen!

### Stammtisch

**29. April 2025 um 17 Uhr**  
Café Borchers, Ecke Erika-/  
Geschwister-Scholl-Straße

### Schwanenwesen

Olaf Nieß, Tel. 428 04 2495, E-Mail:  
[olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de](mailto:olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de)

### Rufnummern

Bürgertelefon 115  
Polizei PK 23 Tel. 42865-2310  
Polizeinotruf 110 - Feuerwehr 112  
Hotline Saubere Stadt: Tel. 2576 1111,  
Email: [info@srhh.de](mailto:info@srhh.de)  
Hamb. Verkehrsanlagen: Tel. 8060-9040  
Email: [einsatzleitung@hvha.de](mailto:einsatzleitung@hvha.de)  
Defekte Straßen, Laternen, Bänke,  
Schilder usw.: Meldemichel  
[www.hamburg.de/melde-michel/](http://www.hamburg.de/melde-michel/)

## Einladung zum Vortrag für Mitglieder und Gäste mit Anmeldung

Montag, den **14. April 2025 um 18.00 Uhr**  
**Einlass ab 17.30 Uhr**

Projektvorstellung der **U5-Haltestellen UKE und Gärtnerstraße**  
aktueller Planungsstand zu Haltestellen  
und Notausgängen in dem Bereich.

### Referent:

Sebastian Meyer  
Projektbeauftragter U5  
Bürgerbeteiligung & Information  
Begegnungsstätte, Zugang ist barrierefrei,  
St. Martinus, Martinistraße 33  
mit den Buslinien 20 und 25 erreichbar.

Wir bitten um Ihre **verbindliche** Anmeldung bis zum **10. April 2025**  
E-Mail: [B.Schildt@EBV1875.de](mailto:B.Schildt@EBV1875.de) oder sms 0175 568 5640.

## 2. Teil des Geschäftsbericht per 31.12.2024

Nach dem Bericht der Schatzmeisterin Frau Dr. Krüger gaben die Rechnungsprüfer, vertreten durch Frau Garbrecht und Herrn Gutgesell ihr Statement ab. Sie bescheinigten dem Vorstand, dass die Konten und Belege korrekt und übersichtlich geführt worden sind. Es wurden keine Differenzen festgestellt. Die Kassenprüfer stellten den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Von den 51 wahlberechtigten Mitgliedern stimmten 44 für die Entlastung, bei 7 Enthaltungen.

Bevor die Wahlen stattfanden, erklärte Herr Weibchen, dass er aus Altersgründen seine Position als 2. Vorsitzender aufgibt. Auch Frau Mekhchoun steht aus persönlichen Gründen nicht länger als Schriftführerin zur Verfügung. Für beide Positionen wurden neue Mitglieder aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder gesucht.

Die Aufgabe des Wahlleiters übernahm Herr Wersich.

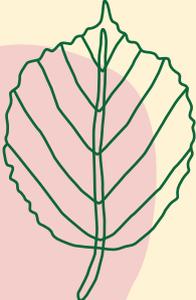
Einige Vorstandsmitglieder wurden von den anwesenden 51 bzw. 49 wahlberechtigten Mitgliedern neu bzw. wieder gewählt:

2. Vorsitzender: Herr Vonhof mit 50 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung  
Schriftführerin: Frau Bauer mit 48 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme  
Beisitzer: Herr Augustin und Herr Steinhäuser  
jeweils mit 49 Ja-Stimmen

Kassenprüferin: Frau Thedrian mit 49 Ja-Stimmen

Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Verabschiedung aus dem Vorstand: Christiane Mekhchoun beendete ihre 2-jährige Amtszeit als Schriftführerin im Vorstand und die 1. Vorsitzende hat ihr persönlich und sehr herzlich für die sehr gute Protokollführung, Unterstützung und ihr Engagement im Vorstand und Verein gedankt. Zum Abschied erhielt sie einen Blumenstrauß.



040  
43 27 44  
11



Trost  
werk

andere  
Bestat-  
tungen



Vorstandsfoto

Auch Herr Weibchen beendete seine langjährige Amtszeit als 2. Vorsitzender im Vorstand. Brigitte Schildt dankte ihm für seine umfassende Unterstützung, die gute Organisation der Sommerreisen sowie sein langjähriges Engagement im Vorstand und Verein. Die 1. Vorsitzende überreichte ihm als Anerkennung ein Geschenk.

Die Beitragserhöhungen ab 1.1.2025 für Selbstständige, inhabergeführte Unternehmen, Firmen und Institutionen wurden zum größten Teil akzeptiert. Auch von denjenigen, die vorher als Einzelmitglieder geführt worden sind. Die erhöhten Portokosten für den Zeitungsversand wurden ebenfalls von den Mitgliedern übernommen. In diesem Zusammenhang appellierte die 1. Vorsitzende an die Möglichkeit der Anmeldung zum kostenlosen Newsletter oder auch zur EBV-Facebookseite. Der QR-Code leitet den Anwender über Links zu unserer Homepage.

Unter Verschiedenes informierte uns Herr Wersich über die angesprochenen Themen der 1. Vorsitzenden wie die Umgestaltung des Eppendorfer Marktplatzes, hier wird eine Maßnahme im April vorgestellt. Die Verkehrsberuhigung in der Heilwigstraße und in der Geffkenstraße ist in Arbeit. Herr Wersich berichtete von dem Umzug des Bezirksamts Hamburg-Nord in die City Nord im Jahr 2027. Das zur Zeit genutzte Gebäude ist in einigen Teilen denkmalgeschützt und stark sanierungsbedürftig. Die Umgestaltung des Gebäudes soll zur Lebendigkeit des Stadtteils beitragen und auch kulturell genutzt werden. Es ist zu bedenken, dass mit dem Umzug des Bezirksamts auch viele Menschen den Stadtteil verlassen.

Es gab eine kurze Diskussion über die Parksituation in der Erikastraße und allgemein über das Anwohnerparken in einigen Bereichen von Eppendorf. Das Thema Fahrrad- und Autofahrer sowie Fußgänger stand nicht im Fokus des Vorstands. Diese oder ähnliche Themen werden bei einem Mitgliederabend zur Diskussion gestellt.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung endete um 21.30 Uhr.

Brigitte Schildt  
Foto: C. A. - Vorstandsfoto



## Geburtstage

1. April bis 30. April 2025

02.04. Iris Wolframm	10.04. Dieter Steinhäuser
03.04. Elfriede Carl	13.04. Erika Gutgesell
05.04. Martin Wolffheim	16.04. Monika Kölsch
05.04. Sabine Rosenthal	18.04. Ernst Wüsthoff
06.04. Christel Bibiza	23.04. Peter Schildt
05.04. Gabriele Griep	23.04. Anke Rudek-Schaaf
07.04. Günter Weibchen	24.04. Dr. Hinnerk Rust
07.04. Marcel Pauls	27.04. Dr. Dietrich Wersich
10.04. Christine Kruck	28.04. Heidi Garbrecht
10.04. Werner Heinz	30.04. Lieselotte Mick

**Herzlichen Glückwunsch  
zum Geburtstag und Gesundheit für das neue Lebensjahr  
wünscht Ihnen der Eppendorfer Bürgerverein.**

Der Vorstand

## AUS DEM INHALT

### Eppendorfer Bürgerverein

Treffpunkte und Termine	2
Einladung zum Vortrag U5	2
Geschäftsbericht 2024 Teil 2	2+3
Geburtstage April	3
Jubiläumsfeier im Juni	4
Die Geschichte des EBV	5+6
Suchspiel	6
Termine Stadtparkverein	6
Kommunales	6
Gestern & Heute	7
Der Bolivar Park	8
Ausflug Schulmuseum	8
Frohe Ostern	13
Kirchen m. österlichen Terminen	14
Gedicht	14
Mitgliedsantrag	14
martinierleben	15
Geschichtswerkstatt	15
Quartiersgaragen gegen	
Parkplatznot	16
EDT-Angebot	16

## IMPRESSUM

### der EPPENDORFER

**Herausgeber:**  
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875  
Schedestr. 2 • 20251 Hamburg, Tel.: 040 / 46 96 11 06  
Zuweg Hintereingang Schedestr./Frickestr.26 im Souterrain  
**V.i.S.d.P.:**  
Brigitte Schildt  
**Redaktion:**  
Brigitte Schildt, Marion Bauer, Christian Altstaedt,  
Julius Wettwer, Winfried Mangelsdorff  
Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag.  
Leserbriefe und eingesendete Artikel spiegeln nicht die  
Meinung des EBV wider.  
**Erscheinungsweise:**  
zum Monatsbeginn, 10 Exemplare pro Jahr  
Jahresabonnement ab 01/2024: EUR 30,00  
Auflage z.Zt. 5.000-6000 Exemplare im Abonnement und  
Auslage.  
Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-  
migung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschrif-  
ten wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.  
**Produktion:**  
Mathias Schürger  
Tel.: 0171 / 839 0 212  
**Anzeigen:**  
Mathias Schürger Tel. 0171 / 839 0 212  
E-Mail: verlag-b-neumann@t-online.de  
E-Mail: anzeigen@ebv1875.de  
Achtung: Es gilt die neue Preisliste ab 1. Januar 2024

Sie sind umgezogen oder haben eine neue  
Telefonnummer oder E-Mail-Adresse oder  
eine andere Bankverbindung?  
Bitte informieren Sie uns rechtzeitig!



Wir feiern unser 150-jähriges Vereinsjubiläum  
mit den angemeldeten Mitgliedern und unseren Gästen.

Dresscode: sommerlich - elegant.

Treffpunkt: 17.45 Uhr an der Anlegestelle 7 am Jungfernstieg,  
Abfahrt mit der „St. Georg“ um ca. 18 Uhr.  
Bei Bedarf stehen Getränke zur Verfügung.

Ankunft: ca. 19.15 Uhr beim Restaurant „TRUDE“.



Zur Begrüßung:  
Prosecco La Ronca Frizzante DOC  
und Orangensaft

Das 3-Gänge Menü besteht aus:

1. Gang Vorspeise  
Kartoffelschaumsuppe  
mit Trüffelöl verfeinert und blauen Kartoffelchips

2. Gang Hauptgericht zur Wahl:  
Entenbrust auf Aprikosenjus mit sautierten Karotten, Zuckerschotengemüse  
und Chili-Kartoffelpüree  
**oder**  
Zanderfilet auf der Haut gebraten an Rieslingschaum mit sautiertem Mangold und  
Kartoffel-Pilzragout

3. Gang Dessert  
Rote Grütze mit Sahne-Vanilleeis



Ab **15. April 2025** ist die ausgefüllte Anmeldung zur Teilnahme an der EBV-Jubiläumsfeier verbindlich.  
Der Beitrag von **€ 20,- pro Person** ist bis zum **30. April 2025**  
unter dem Stichwort: **150 Jahre EBV** zu überweisen.

Wer Diabetiker:in oder Allergiker:in ist, möge uns dies im Vorwege mitteilen!

Die Wahl zwischen dem Hauptgericht „Entenbrust“ bzw. „Zanderfilet“ erbitten wir bis **23. Mai 2025**,  
per E-Mail an [Vorstand@ebv1875.de](mailto:Vorstand@ebv1875.de) oder sms 0175 568 5640.

Der Vorstand

Fotos von C.A., B.S. und Frau Rogge/T.R.U.D.E.

# Die Geschichte des Eppendorfer Bürgervereins von 1875

## Vortrag von Herrn Weibchen auf der Jahreshauptversammlung.

Eppendorf existiert bereits seit dem Mittelalter und wurde 1140 erstmals urkundlich erwähnt. Es ist das älteste Dorf auf dem Hamburger Landgebiet.

In Eppendorf, das einen dörflichen Charakter hatte, lebten um 1874 etwa 2000 Einwohner. Nach Hamburg gab es nur eine Verbindung, die Rothenbaumchaussee. Der Weg war allerdings so schlecht, dass bei schlechten Wetterverhältnissen die Fuhrwerke stecken blieben. Im Jahr 1875 lud der Eisenwarenhändler Carl Zimmermann die Bewohner zu einer Versammlung ein, um Mängel und Missstände abzustellen und um besser für den Ort und seine Bewohner zu sorgen. Am 25. Februar 1875 wurde der „Eppendorfer Verein“ von 25 Männern gegründet, die sich erklärten, für das Wohl Eppendorfs zu streben. Es handelte sich dabei überwiegend um Handwerker und Geschäftsleute. Die Statuten wurden in der Versammlung am 04. März 1875 angenommen. Das Eintrittsgeld wurde damals auf 3 Mark und der jährliche Beitrag auf 6 Mark festgelegt.

In den Anfangsjahren kümmerte sich der Verein um kulturelle und vor allem um die Schulverhältnisse Eppendorfs. Am 13. April 1893 gab der Verein sich eine neue Satzung und nahm den Namen „Eppendorfer Bürgerverein“ an. Im Verein durften auch die Personen bleiben, die das Bürgerrecht nicht hatten. Das Bürgerrecht konnte man damals erlangen, wenn man im Jahr 1200 Mark Einkommen hatte und wer 2000 Mark Jahreseinkommen hatte, musste Bürger werden. Als Bürger hatte man das aktive Wahlrecht.

Damals wurde aus den Reihen des EBV für die Bürgerschaftswahlen Kandidaten aufgestellt. Zuerst Dr. Schröder, der Senator wurde und später auch Bürgermeister. In den Folgejahren waren es noch weitere Kandidaten mit Erfolg: Herr Brückner und Dr. Knauer. Je mehr politische Parteien in die Bürgerschaft kamen, umso mehr verloren die Bürgervereine ihren Einfluss. Zwischen den beiden Weltkriegen lief die Vereinsarbeit weiter. 1921 betrug die Mitgliederzahl ca. 400 Personen. Innerhalb des Vereins bildeten sich viele aktive Gruppen (Kegelgruppe, Skatgruppe, Jugendgruppe usw.) Die wurden damals nicht vom Vorstand, sondern von aktiven Vereinsmitgliedern geführt und betreut.

Im Herbst 1939 durfte der Verein dann wieder den Namen „Eppendorfer Bürgerverein“ annehmen. Aber die Themen der Versammlungen hatten einen bestimmten Tenor z. B. „Sprich deutsch, deutsche Wirtschaftspolitik, deutsche Sozialpolitik einst - heute“ und ähnliches. Die Versammlungen fanden ab 1941 immer am Sonntag zwischen 16 und 19 Uhr wegen der Verdunkelung (Luftangriffe) statt. Sie begannen mit „Sieg Heil auf Führer und Volk“. Wenn im Radio Führerreden übertragen wurden, mussten die

**WOLFFHEIM**  **WOLFFHEIM**

Die 100% Experten für Wohnimmobilien

*Ihr Anliegen ist bei uns Chefsache*

Eppendorfer Landstraße 45 · 20249 Hamburg  
Tel. 040 460 59 39 · [www.wolffheim.de](http://www.wolffheim.de) 

Versammlungen ausfallen. Es war Pflicht, die Reden anzuhören.

1946 waren laut Geburtstagsliste die meisten Mitglieder zwischen 70 und 85 Jahre alt. Auch der Bürgerverein wurde entnazifiziert und am 9. Dezember 1946 von der britischen Militärregierung und im März von der Kulturverwaltung der Besatzungsmacht wieder genehmigt. Somit nahm der Verein die Arbeit wieder auf.

Bei der ersten Versammlung waren 11 Personen anwesend. Aber schon im Juni 1949 waren es wieder 260 Vereinsmitglieder.

Das Vereinsleben nahm Fahrt auf, es wurden attraktive Gruppen gebildet: Wandern, Ausflüge, Damenessen, Babysitter usw. Seit 1975 befanden sich zum ersten Mal Frauen im Vereinsvorstand. Sie bekleideten die Ämter: 2. Vorsitzende, Schatzmeisterin und Beisitzerin. Es wurde angeregt, dass, wenn ein Mann 1. Vorsitzender ist, eine Frau auf den Posten der 2. Vorsitzenden gewählt werden sollte. Heute ist zum ersten Mal seit Februar 2016 eine Frau 1. Vorsitzende des Vereins.

Ich selbst hatte 1982 den ersten Kontakt zum EBV. 1986 wurde ich Mitglied. Damals vor fast 40 Jahren waren viele Mitglieder in meinem Alter (um 40 bis 45 Jahre) und jünger. Diese Altersgruppen fehlen uns heute. Zur heutigen Entwicklung Eppendorfs trug der EBV viel bei. Anregung zur besseren Beleuchtung der Gehwege, Weihnachtspäckchen für Bedürftige, Mitsprache bei Umbau von Straßen und Plätzen, Lärmschutz der Güterumgehungsbahn,

(Ablassen des Dampfes der Lokomotiven), Stilllegung des Schießplatzes in Großborstel, die Erhaltung des Schröders Park, Kellinghusen Park, Mitgestaltung des Hayn Parks und weiterhin viele Aktivitäten.

Abschließend sei zu sagen: Die Zukunft des Eppendorfer Bürgervereins hängt davon ab, ob es uns gelingt, jüngere Eppendorferinnen und Eppendorfer als Mitglieder zu werben, um diese Institution am Leben zu halten. Bitte werben Sie in Ihrem Freundeskreis oder in der

Verwandschaft, damit der EBV seinen 175 Geburtstag feiern kann.  
Text: Günter Weibchen

Quellen:

Hamburger Staatsarchiv, das Buch „125 Jahre Eppendorfer Bürgerverein“ von Dr. Karl-Bernhard Wirth, unser verstorbener Ehrevorsitzender (2015), Auszüge aus der Festschrift April 1965 „Die Entwicklung in 90 Jahren“ von Helmut Alter (ehemaliges EBV-Mitglied).

## Baumfällungen an der Hoheluft-Brücke

Am Kaiser Friedrich-Ufer im Bereich der Hoheluft-Brücke wurden mehrere Bäume gefällt. Es handelte sich um kleine Bäume mit geringem Baumumfang und vermutlich auch um Sträucher. Diese werden von Zeit zu Zeit sehr weit herunter geschnitten, damit die Uferbefestigungen keinen Schaden nehmen und somit nicht erneuert werden müssen. Eine kurze Anfrage bei der LSBG-Kommunikation ergab folgende Aussage: „Die Fällungen sind keiner Maßnahme des LSBG zuzuordnen.“

Es kann sich hierbei aber immer auch um generelle Grünpflege-Maßnahmen des Bezirksamts, in diesem Fall des Bezirksamts Eimsbüttel, handeln.



## Für interessierte Eppendorfer Bürger und Bürgerinnen, die ein Anliegen in der Bezirksversammlung oder in den Ausschüssen vorbringen möchten.

Aktuell finden sämtliche öffentliche Sitzungen der Fach- und Regionalausschüsse der Bezirksversammlung

Hamburg-Nord in Präsenz statt. Alle Bürger:innen können sich also vor Ort aktiv in die politischen Debatten einbringen. Bürger:innen können schriftliche Fragen an die Bezirksversammlung per E-Mail an: [bezirksversammlung@hamburg-nord.hamburg.de](mailto:bezirksversammlung@hamburg-nord.hamburg.de) senden.

Fragen für die Ausschüsse richten Sie bitte an den Ausschussdienst unter [ausschussdienst@hamburg-nord.hamburg.de](mailto:ausschussdienst@hamburg-nord.hamburg.de). Zulässig ist jeweils eine möglichst kurz gefasste Sachverhaltsdarstellung und eine Frage sowie ggf. eine Nachfrage. Die Redaktionsleitung



### Termine Stadtpark Verein – April 2025

#### Samstag, 05.04. 11:00-14:00

Aktionstag: Wildblumenwiesen erweitern - Sierichsches Forsthaus, Otto-Wels-Straße 3

Gemeinsam mehr Lebensraum für die Insekten schaffen: Das ist das Motto der monatlichen Aktionstage des Mitmach-Projekts „Ökologie im Stadtpark“. Es werden helfende Hände gesucht, um die Wildblumenwiesen zu pflegen und zu erweitern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, Neueinsteiger\*innen sind herzlich willkommen. Für alle Helfer\*innen gibt es heiße Getränke und einen Snack zur Stärkung. Anmeldung unter [oekologie@stadtparkverein.de](mailto:oekologie@stadtparkverein.de)

#### Freitag, 11.04. 15:00-16:30

Frühblüher und Wildbienen im Stadtpark - Sierichsches Forsthaus, Otto-Wels-Straße 3

Im Frühling fliegen die ersten Wildbienen auf der Suche nach Nektar und Pollen durch den Stadtpark. Wir besuchen verschiedene Frühblüher und können mit etwas Glück Hummelköniginnen, Weiden-Sandbienen und Pelzbienen beobachten. Luisa Schubert teilt Wissenswertes zur Lebensweise der Wildbienen, die sich stark jener der Honigbienen unterscheidet. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung unter [oekologie@stadtparkverein.de](mailto:oekologie@stadtparkverein.de)

### Ein Suchspiel für Kinder bis 12 Jahre, die in Eppendorf wohnen.

Im „der Eppendorfer“ sind ? Ostereier versteckt, wer findet diese?

Unter allen richtigen eingesendeten Antworten, die bis zum **11. April 2025** per E-Mail an [Redaktion@ebv1875.de](mailto:Redaktion@ebv1875.de) eingehen, verlosen wir **insgesamt 3 Gutscheine** von der Buchhandlung Heymann.

Bitte Tel. Nr. oder E-Mail-Adresse für eine Benachrichtigung nicht vergessen! Das Los entscheidet. Mitglieder des Vorstandes und der Redaktion sind von der Verlosung ausgenommen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die GewinnerInnen werden tel. bis zum **15. April 2025** benachrichtigt.

Die Redaktion wünscht viel Erfolg!



# Gestern & Heute

Dort, wo heute die **Güterumgehungsbahn über die Alster rattert**, gab es früher eine **Fähre, die die Eppendorfer Seite mit der Winterhuder Seite verband**. Interessant sind auf dem historischen Motiv von ca. 1898 die Personen in der Fähre (v.l.n.r.): Fährmann Carl Friedrich Vogt, Kohlenhändler Theodor Schröder, Mutter Vogt und der Pferdeschlachter Hermann Krätzel. Ein wunderbarer Blick in die Vergangenheit, oder?

Text/Bild heute: C. Altstaedt  
Foto gestern: Alsterfähre, EBV-Archiv



## Kontakt zu uns:

Büro:  
Schedestr. 2 • 20251 Hamburg  
Tel. 46 96 11 06

Bankverbindung: Commerzbank  
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00  
BIC: COBADEFFXXX

Website: <https://der-ependorfer.de>  
Facebook: <https://facebook.com/ebv1875>



Unter diesen Adressen finden Sie unsere aktuellen Termine und die Zeitschrift „der Eppendorfer“ zum Lesen und Downloaden.

E-Mail-Adressen:  
[Vorstand@EBV1875.de](mailto:Vorstand@EBV1875.de)

### Vorstand:

1. Vorsitzende: **Brigitte Schildt**  
[B.Schildt@EBV1875.de](mailto:B.Schildt@EBV1875.de)

2. Vorsitzender: **Günter Weibchen**  
[G.Weibchen@EBV1875.de](mailto:G.Weibchen@EBV1875.de)  
Kontakt zur Polizei, Reisen, besondere Anlässe

Schriftführerin: **Christiane Mekhchoun**  
[C.Mekhchoun@EBV1875.de](mailto:C.Mekhchoun@EBV1875.de)  
Protokolle

Schatzmeisterin: **Dr. Christiane Krüger**  
[C.Krueger@EBV1875.de](mailto:C.Krueger@EBV1875.de)

### Beisitzer:

**Christian Altstaedt**  
[C.Altstaedt@EBV1875.de](mailto:C.Altstaedt@EBV1875.de)  
Homepage, Facebook, Newsletter, Redaktion

**Ekkehard Augustin**  
[E.Augustin@EBV1875.de](mailto:E.Augustin@EBV1875.de)  
Kommunales

**Imnira Gudzevic**  
[I.Gudzevic@EBV1875.de](mailto:I.Gudzevic@EBV1875.de)  
besondere Anlässe

Zugewählter Beisitzer:  
**Dieter Steinhäuser**  
[D.Steinhaeuser@EBV1875.de](mailto:D.Steinhaeuser@EBV1875.de)  
Diverses

... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...

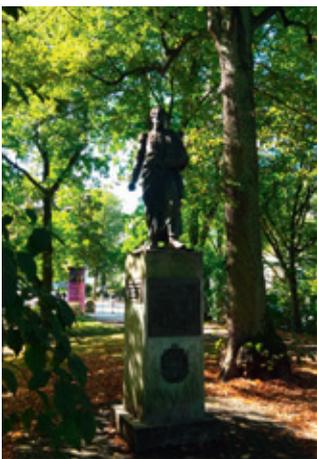
Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe und Engagement. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

  
Bestattungsinstitut  
St. Anskar  
**Adolf Imelmann & Sohn**  
Bestattungen sind Vertrauensaufträge  
Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht  
Tag und Nacht erreichbar  
Sierichstraße 32 · 22301 Hamburg-Winterhude  
Tel. 0 40/270 09 21 · [www.imelmann-bestattungen.de](http://www.imelmann-bestattungen.de) 



  
**GOERNE-APOTHEKE**  
OLAF HANSEN e.K.  
Goernestraße 3 / 20251 Hamburg  
Tel.: (040) 47 80 54 / Fax: (040) 47 95 35

## Der Bolivarpark am Klosterstern



Am Klosterstern herrscht immer ein ziemliches Gewimmel: Autos und Fahrräder fädeln sich unermüdlich in den Kreisel ein, um sich dann in allen Himmelsrichtungen über die Stadt zu verteilen und die kleinen Läden am Eppendorfer Baum locken mit ihrer schicken Kleidung oder kulinarischen Leckerbissen

viele Menschen von nah und fern. Gut, dass es nur ein paar Schritte vom Kreisverkehr entfernt, gegenüber der Nikolai-Kirche, den Bolivarpark gibt – ein idealer Platz für eine Verschnaufpause. Rund um eine Wiese, gesäumt von schönen großen Bäumen, stehen Sitzbänke für die Erholungssuchenden parat, Kinder können sich auf dem kleinen Spielplatz austoben. Das Gelände ist zur Wiese hin etwas abschüssig. Sollte im Winter mal Schnee liegen, eignet es sich hervorragend für rasante Schlittenabfahrten.

Vermutlich war das Grundstück früher einmal eine Kies- und Sandgrube des Klosters St. Johannis, historische Karten mit Abbildungen aus den Jahren 1886 und 1895 verzeichnen hier aber schon ganz klar eine Grünfläche mit einem Rundweg. Offiziell wurde der Park im Jahr 1900 unter dem Namen „Abteipark“ angelegt und auf diese Weise aus den Bebauungsplänen Harvestehudes ausgeschlossen. Heute heißt er „Bolivarpark“, benannt nach dem südamerikanischen Unabhängigkeitskämpfer Simón Bolívar (1783 – 1830). Er gilt als der Befreier der Länder Venezuela, Ecuador, Bolivien, Peru, Kolumbien und Panama von der spanischen Kolonialherrschaft zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Die Hamburger Kaufleute begrüßten damals diese politische Entwicklung, denn nun konnten sie Handelsbeziehungen zu den neuen Ländern aufbauen.

Die Umbenennung erfolgte 1954 auf Initiative des Generalkonsuls von Venezuela. Hamburg stimmte dem Vorschlag gerne zu, schließlich wollte man nach der NS-Zeit wieder gute Kontakte in die Welt aufbauen. Knuth Weidlich berichtet in seinem Eppendorf-Buch recht anschaulich über die Einweihungsfeier: Die Musikkapelle konnte zeigen, was sie drauf hat, schließlich galt es, neben der Hymne der Bundesrepublik auch noch die Nationalhymnen aller sechs befreiten lateinamerikanischen Länder zu spielen. Die Festrede hielt der damalige Bürgermeister Max Brauer. Zur allgemeinen Erleichterung sprach er den Namen Bolívar korrekt aus: Die Betonung liegt auf der 2. Silbe. Die Pressestelle hatte ihn extra darauf hingewiesen. Alles lief perfekt. 15 Jahre später stiftete der Botschafter von Venezuela ein großes Bronzestandbild mit dem Freiheitskämpfer. Es steht an der höchsten Stelle, damit man es gut sieht.

Text/Foto: Marion Bauer

Quellen: Knuth Weidlich,  
Das Eppendorf-Buch,  
Hamburg 1991



## Wer kennt das Schulmuseum in der Seilerstraße noch nicht?

Wir tauchen ein in das Jahr um 1871 in die Zeit des deutschen Kaiserreiches.

Das Museum bietet eine anschauliche Darstellung der Hamburger Schulgeschichte u.a. auch in der NS-Zeit (1933-1945). Mit unserer Lehrerin „Frau Hartmann“ gehen wir auf eine Zeitreise. Das Highlight ist die historische Klassenstunde. Ein Erlebnis, das nachhallt.

Am **16. April ab 12 Uhr** können wir diese Zeitreise erleben. Die Besichtigung des Museums nebst Schulstunde dauert 3 Stunden. Der Eintritt und die Führung sind kostenfrei, jedoch würde man sich über Spenden freuen. Personenanzahl: min. 12 max. 28, Mädchen und Buben.

Vorrangig sind Mitglieder und Gäste, die im **Oktober 2022** nicht dabei waren. Um eine verbindliche Anmeldung wird bis zum **11. April 2025** unter **0175 568 5640 (sms)** oder per **E-Mail: B.Schildt@ebv1875.de** gebeten. Gäste geben bitte Ihre Tel.Nr. mit auf.

**Wichtig:** Der Zugang zu den Räumlichkeiten ist nur über eine lange Treppe erreichbar, der Fahrstuhl ist leider defekt. Daher können wir mobil eingeschränkte Personen leider nicht mitnehmen.

Das Schulmuseum befindet sich in der Seilerstraße 42, Stadtteil St. Pauli, erreichbar mit der U3 bis St.Pauli und den Buslinien 122 oder 16 bis Davidstraße. Von dort sind es ca. 10 Min. Fußweg über Hans-Hoyer-Straße bis zur Seilerstr. 42.

Treffpunkt: U3 Kellinghusenstr. um **10.50 Uhr**, Abfahrt um **10.54 Uhr** bis St. Pauli oder direkt vor dem Schulmuseum um **11.30 Uhr**.

Siehe hierzu: „der Eppendorfer“, Ausgabe Nov. 2022, Seite 5.

Brigitte Schildt

Empfohlener  
Hörakustiker

www.hoerakustiker-bewertungen.de



OHREN  
DIREKT  
ZUHAUSE  
TESTEN!



online!

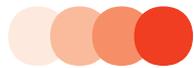
GRATIS!

Hören wird jetzt wieder zum Erlebnis.  
**Mit unserem OTON Online Hörtest!**



Bei OTON Die Hörakustiker verstehen wir, dass Hören mehr als nur das Aufnehmen von Geräuschen ist – es ist ein Erlebnis. Machen Sie jetzt den OTON Online Hörtest und testen Sie Ihre Ohren! Ganz einfach und schnell.  
**Jetzt QR Code scannen.**

[www.oton-hoerakustik.de](http://www.oton-hoerakustik.de)

**oton**   
DIE HÖRAKUSTIKER

# Nicht verpassen: den Sprung in die Zukunft des Hörens.

VIO BIETET EINE UNÜBERTROFFENE QUALITÄT, DIE EIN HÖCHSTMASS AN HÖRERLEBNIS UND LEBENSQUALITÄT GARANTIERT. MAN MUSS SICH NUR DAFÜR ENTSCHEIDEN.

In einer Welt, die von ständiger Innovation und Fortschritt geprägt ist, ist es kein Wunder, dass auch die Technologie im Bereich der Hörgeräte unaufhörlich voranschreitet. Heutzutage können Menschen mit Hörproblemen nicht nur auf eine bessere Klangqualität hoffen, sondern auch auf Komfort und fortschrittliche Funktionen, die ihr Hörerlebnis steigern. Die Hörgerätemarke VIO bietet enorme Mehrwerte, die das Leben bereichern.

Die VIO Kollektion steht für Innovation, Qualität und Komfort. Sie bietet eine breite Palette von Lösungen für Menschen mit unterschiedlichen Arten von Hörverlust. Beginnend mit diskreten In-Ohr-Geräten bis hin zu leistungsstarken Hinter-dem-Ohr-Modellen. Doch VIO geht über die traditionelle Vorstellung von Hörgeräten hinaus. Sie sind nicht nur Werkzeuge, um den Hörverlust auszugleichen, sondern auch Tore zu einer Welt voller Klang und Komfort.

## Mit VIO NEXT immer am Puls der Zeit.

Ein wichtiger Baustein dabei bildet VIO NEXT. VIO Kunden können ganz einfach ihre aktuellen Hörgeräte gegen die neueste VIO Generation eintauschen und dabei noch richtig sparen. Und das ist noch nicht alles. Wer sich für VIO Hörgeräte entscheidet, erhält automatisch den 3x3 VIO Vorteil: GARANTIE, ENERGIE und VERLUST. Dies bedeutet Sicherheit für die Kunden in allen Lebenslagen.

## Mit VIO PLUS sorglos in die Zukunft.

Aber VIO denkt nicht nur an die Gegenwart, sondern auch an die Zukunft. Mit VIO PLUS kann jeder seinen GARANTIE- und ENERGIE-Vorteil um weitere 3 Jahre verlängern. Das bedeutet, keine weiteren Batteriekosten oder im Falle eines Defekts einen kostenlosen Akkutausch erhalten. Darüber hinaus bietet VIO PLUS einen sicheren Schutz vor Reparaturkosten, die mit der Zeit wahrscheinlicher werden können. Wer sich dafür entscheidet, kann sicher sein, dass seine Hörgeräte auch in den kommenden Jahren optimal funktionieren werden.

Die VIO Hörgeräte Kollektion bietet mehr als nur eine Lösung für Hörverluste. Sie bietet eine Einladung zu einem Leben voller Klang und Komfort, unterstützt durch innovative Technologie und erstklassigen Service. Wer VIO Kunde ist, erhält nicht nur die besten Hörgeräte auf dem Markt, sondern gewinnt auch einen Partner, der Sie auf Ihrem Weg zu besserem Hören begleitet.

## Erleben Sie die neueste Technologie der VIO Hörgeräte bei uns.



Mehr Informationen zur VIO Kollektion und VIO Services finden Sie hier. Einfach Code scannen.

**Jetzt  
14 Tage  
kostenlos  
testen!**



**New Hearing**  
ready

# ViOKollektion

Hörgewinn fürs Leben

14 Tage  
kostenlos  
testen!

**ViO.**  
Hörgewinn  
fürs Leben.

**Bestes Hören? Genieße  
ich jetzt nachhaltig.**

HD-Klangkomfort ohne Batteriewechsel:  
Entdecken Sie die Akkuhörgeräte der  
ViO Kollektion.

# Wir sind die **Spezialisten** für Ihren **Hörerfolg.**

Mit ausführlicher Beratung zu Hörgeräten machen wir Hören zum Erlebnis. Wir möchten, dass Sie wieder mit allen Sinnen genießen können und sorgen hierbei für den richtigen Ton. Die Hörfähigkeit ist ein grundlegender Bestandteil des Lebens, eine Hörminderung leider eine der häufigsten Beeinträchtigungen der Sinnesorgane. Die Korrektur durch moderne Hörgeräte kann die Lebensqualität erheblich verbessern.

Der Kauf von Hörgeräten ist Vertrauenssache. Daher ist es uns wichtig, Ihre Hörgeräteanpassung transparent und nachvollziehbar zu gestalten. Wir nehmen uns Zeit, gemeinsam mit Ihnen die optimale Lösung zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis zu finden.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für einen kostenlosen Hörtest und eine individuelle Beratung durch unsere Hörexperthen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Wir sind für Sie da!

**OTON Die Hörakustiker am UKE GmbH**

Martinstraße 64 (Spectrum UKE) | 20251 Hamburg

☎ 040 - 238 019 11 | ✉ uke@oton-hoerakustik.de

[www.oton-hoerakustik.de](http://www.oton-hoerakustik.de)

## Unsere Serviceleistungen (Auszug)

- › **Kostenloser Hörtest und individuelle Hörbedarfsanalyse mit fairer und kompetenter Beratung**
- › **Kostenlose Ausprobe modernster Hörgeräte**
- › **Hörimplantatanpassungen / Upgrades**
- › **Individueller Gehörschutz**
- › **Hörgeräteversorgung für Kinder (ab 3 Monate)**
- › **Beratung für hörverstärkendes Zubehör (z.B. für Telefone, Handys, Wecker, TV)**
- › **Hörgeräte zum Nulltarif**
- › **Optimierung von Hörgeräten, auch wenn Sie noch nicht bei uns waren**

Marc Lux  
Inhaber und Hörakustikmeister  
der OTON Die Hörakustiker  
am UKE GmbH



**oton**   
DIE HÖRAKUSTIKER

# FROHE OSTERN

## Ostern - das Fest der Freude!

Hasen galten in heidnischer Zeit als Boten der Frühlingsgöttin Ostara. Wer noch an den Weihnachtsmann glaubt, vermutet den Osterhasen hinter den bunten Eiern. Der Hase ist seit Jahrhunderten ein Fruchtbarkeitssymbol, denn er ist eines der ersten Tiere, die im Frühling Nachwuchs bekommen. Der Osterhase wurde das erste Mal um 1682 erwähnt und dies erklärt den deutschen Brauch, dass ein Hase Eier versteckt und die Kinder sie dann suchen. Früher versteckte nicht nur der Hase die bunten Eier. Je nach Region kamen sie auch von einem Kuckuck, Hahn oder Fuchs. Im 16. und 17. Jahrhundert begannen dann die ersten Familien die Eier für ihre Kinder zu verstecken. Die Eier sind seitdem ein Zeichen für Freude, Auferstehung, neues Leben und Fruchtbarkeit. \*)

Siehe Suchspiel für Eppendorfer Kinder auf Seite 6.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Leser und Leserinnen und Inserenten ein schönes, sonniges Osterfest mit vielen bunten Ostereiern.

Eppendorfer Bürgerverein von 1875  
Brigitte Schildt

Verlag Neumann  
Mathias Schürger

\*) Quelle: Internet



Frohe Ostern  
wünscht Ihre



Eppendorfer  
Marktplatz 5



**KNACK DEN KREBS**  
Fördergemeinschaft  
Kinderkrebs-Zentrum  
Hamburg e.V.

**SPENDENKONTO**  
Hamburger Sparkasse  
IBAN DE03 2005 0550 1241 1333 11  
BIC HASPDE33HAN

[kinderkrebs-hamburg.de/spenden](http://kinderkrebs-hamburg.de/spenden)

♥  
Danke

**OPTIK  
köpke**

Für die schärfsten Augenblicke!!

**in Eppendorf**

Eppendorfer Landstr. 86  
20249 Hamburg  
Tel: 040 - 47 58 58

**in Fuhlsbüttel**

Erdkampsweg 27  
22335 Hamburg  
Tel: 040 - 59 56 67

**HAMBURGISCHE BRÜCKE**

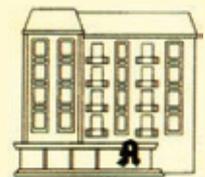


Sozialstation Eppendorf  
Tagespflege Mole44  
Das Demenzdock  
Eppe & Flut



**FROHE OSTERN**

[www.hamburgische-bruecke.de](http://www.hamburgische-bruecke.de)



**GOERNE-APOTHEKE**

OLAF HANSEN



Goernestraße 2  
20249 Hamburg  
Tel. 040 / 47 80 94  
Fax 040 / 47 95 35

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf**  
**17. April um 22 Uhr, Gebetsnacht**  
 mit Liedern aus Taizé, mitgestaltet von der Jugend  
**19. April um 21 Uhr,**  
 Pastor Hoerschelmann  
 Feier der Osternacht, Musik für Trompete und Orgel  
 Konfirmandentaufen  
**20. April um 10 Uhr,** Pastor Knauer  
 Evangelische Messe mit Bachkantate „Halt im Gedächtnis Jesu Christ“ BWV 67  
*Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg*  
 Tel. 040 / 47 79 10  
[www.st.johannis-eppendorf.de](http://www.st.johannis-eppendorf.de)

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf**  
**17. April 2025 um 19.30 Uhr**  
 Feierabendmahl mit P.Thomas  
**18. April 2025 um 10 Uhr**  
 Karfreitagsgottesdienst mit Pn.Müsse  
**20. April 2025 um 6 Uhr**  
 Osterfrühgottesdienst mit Team St.Martinus  
**21. April 2025 um 11 Uhr**  
 Familiengottesdienst m. Tauferinnerung mit P.Thomas  
*Martinistraße 33 · 20251 Hamburg*  
 Tel. 040 / 48 78 39  
<https://www.alsterbund.de/St-Martinus.de>

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Markus – Hoheluft**  
**17. April 2025 um 18 Uhr**  
 Feierabendmahl mit Pastorin Anja Blös und den Hoheluft Voices

**17. April 2025 um 22 Uhr bis 18. April 2025 ca. 6.30 Uhr**  
 - Wach bleiben!  
 Gethsemane-Nacht in St. Markus  
**20. April 2025 um 10 Uhr**  
 Abendmahlsgottesdienst,  
 Prädikant Andreas Ott,  
 Trompeter Jan-Christoph Semmler und der Kantorei St. Markus  
*Heider Straße 1 · 20251 Hamburg*  
 Tel. 040 / 807 93 98-10, Fax -19  
[www.st-markus-hh.de](http://www.st-markus-hh.de)

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Anshar zu Hamburg Eppendorf**  
**18. April 2025 um 15 Uhr**  
 Musikalische Vesper zur Todesstunde Jesu  
 Pastor Dr. Olaf Krämer  
 Solisten - und Barockensemble  
**20. April 2025 um 10:30 Uhr**  
 Luth. Messe,  
 Pastor Dr. Olaf Krämer  
 Solisten - und Barockensemble  
**21. April 2025 um 16 Uhr**  
 Konzert - J.S. Bach - Violinsonaten  
*Tarpenbekstraße 107 · 20251 Hamburg*  
 Tel. 040 / 46 19 04  
[www.stanscharhamburg.de](http://www.stanscharhamburg.de)

**Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern**  
**18. April um 17 Uhr**  
 J. S. Bach: "Matthäus-Passion" BWV 244  
**19. April um 23.15 Uhr**  
 „Vom Dunkel ins Licht“  
 - Feier der Osternacht mit Tauferinnerung, Pfarsteam St. Nikolai

**21. April um 11 Uhr**  
 „Osterbunt“ – Familiengottesdienst zum Osterfest, Pastorin Dr. Katrin Schindehütte,  
 Im Anschluss: Ostereier-Suche  
*Harvestehuder Weg 118 · 20149 Hamburg*  
 Tel. 040 / 44 11 34-0  
[www.hauptkirche.stnikolai.de](http://www.hauptkirche.stnikolai.de)

**Neuapostolische Kirche**  
**06. April 2025 um 10.00 Uhr**  
 Gottesdienst mit vielen Musikbeiträgen  
 18. April 2025 um 10.00 Uhr Gottesdienst  
*Abendrothsweg 18 Gemeinde/Verwaltung*  
*Curschmannstr. 25 · 20251 Hamburg*  
 Tel. 47 10 930  
[hamburg-eppendorf@nak-nordost.de](mailto:hamburg-eppendorf@nak-nordost.de)

**Ev.-meth. Kirche**  
**17. April 2025 um 19 Uhr,** Agapefeier  
**18. April 2025 um 15 Uhr,** Gottesdienst  
**20. April 2025 um 10.30 Uhr,** Gottesdienst  
*Martinistr. 49 · 20251 Hamburg*  
 Tel. 79 69 78 05  
[www.emk.de/hamburg-eppendorf.de](http://www.emk.de/hamburg-eppendorf.de)

**Katholische Kirchengemeinde St. Antonius**  
*Alsterdorfer Str. 73/75 · 22299 Hamburg*  
 Tel. 696 38 38-10  
[www.st-antoniushamburg.de](http://www.st-antoniushamburg.de)

**Ökumenische Gottesdienste im Raum der Stille im UKE - Krankenhauseelsorge im UKE:**  
*Tel. 040-7410 57003,*  
[krankenhauseelsorge@uke.de](mailto:krankenhauseelsorge@uke.de)  
 10:30 Uhr Raum der Stille,  
 Neues Klinikum, Geb. O10, 2.OG



## Frühlingsgefühle

Wie lautet die romantische  
 Mehrzahl von Krokus?

Richtig: Kroküsschen!

C. Altstaedt

## Anzeigen-Annahme:

Tel.: 0171 8 39 02 12

oder senden Sie einfach eine Mail unter:  
[verlag-b-neumann@t-online.de](mailto:verlag-b-neumann@t-online.de)  
 Wir beraten Sie gern und machen  
 auch einen Termin

MITGLIED WERDEN

Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnort/Straße \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Ehe-/Lebenspartner \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ mobil/tagsüber \_\_\_\_\_

Aufnahmegebühr\* € \_\_\_\_\_ Beitrag € \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*) Mindestgebühr: einmalige Aufnahmegebühr ab € 5,00  
 Jahresbeitrag Einzelperson ab € 40,-, Paare ab € 60,- und Firmen ab 1.1.2025: € 70,-

Wir bitten um Überweisung Ihres Beitrages - nach Anweisung - auf unser Konto:

Commerzbank AG Hamburg  
 IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00  
 BIC: COBADEFFXXX

Eppendorfer Bürgerverein von 1875  
 Schedestr. 2, 20251 Hamburg

**Dienstag, 1. April | 15:00 – 16:30 Uhr**  
**martini-erleben Café mit Gast – Hinter der Fassade.**  
**Hochstapler und ihre Geschichten**

Welche Erkenntnisse über uns selbst offenbaren Geschichten von Hochstaplern? Die Kulturwissenschaftlerin Inga Klein berichtet aus ihrer Forschung zu autobiografischen Erzählungen von überführten und verurteilten Betrügern.

Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33 | Eintritt frei, Spenden willkommen!

**Mittwoch, 2. April | 18:30 – 21:30 Uhr**  
**Wir fühl'n uns DISCO – DISCO-ABEND 60 +**

Wir wollen wieder tanzen! Einlass für alle Tanzlustigen ab 60 aufwärts (jüngere Menschen sind in Begleitung eines/r über 60-Jährigen willkommen).

Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a, 20251 Hamburg | Eintritt: € 6,-

**Samstag, 5. April | 14:00 – 17:00 Uhr**  
**Repair Café Eppendorf**

Ehrenamtliche reparieren gemeinsam mit dir elektrische Geräte, Kleidung und vieles mehr. Bei Kaffee und Kuchen könnt ihr die Wartezeit entspannt überbrücken.

Ort: Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a | Teilnahme frei, Spenden sind herzlich willkommen, Voranmeldung nicht möglich

**Donnerstag, 24. April | 10:00 – 12:00 Uhr**  
**Frauenfrühstück mit Vortrag – Garten der Frauen**

Im „Garten der Frauen“ (Friedhof Ohlsdorf) erinnern historische Grabsteine an bedeutende Frauen, die Hamburgs Geschichte mitgeprägt haben — Dr. Rita Bake erzählt von ihrem Herzensprojekt.

Achtung anderer Ort: Begegnungsstätte St. Martinus, Martinistr. 33 | Kostenbeitrag € 5,-/erm. 3,-

**DAUERTERMINE**

**Wieder jeden Mittwoch | 10:00 -12:00 Uhr und jeden Donnerstag | 19:00 – 21:00 Uhr**

**Boule im Park** — Mittwoch nach Ostern geht es wieder los! Boulebegeisterte treffen sich für Bewegung und Begegnung an der frischen Luft. Der Zugang zum Spielfeld ist barrierefrei, die einzige Voraussetzung ist gutes Wetter.

Info und Anmeldung: 040 / 780 50 40 40 | Ort: Boulebahn, gegenüber vom Bauspielplatz, Frickestraße Sackgasse

**Jeden Mittwoch | 12:00 – 13:00 Uhr**

**Yoga im Sitzen** - Zu steif, zu alt, zu krank, zu schwer – all das gilt nicht bei Yoga im Sitzen.

Info u. Anmeldung: 0151/17100705 | Ort: Kunstlinik, Martinistr. 44a, Raum: Saal | Kosten: € 8,-.

**Jeden Mittwoch | 14: 00 – 15:00 Uhr - Fit im Park**

Draußen aktiv für Ältere. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Eingang Bushaltestelle Martinistr./UKE | Teilnahme frei, keine Anmeldung.

**Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat**

**18:30 – 20:30 Uhr**  
**Doppelkopf-Gruppe**

Wer aus der Nachbarschaft Lust hat, kann vorbeikommen und mitspielen.

Ort: Kunstlinik, Brücke-Raum | Teilnahme frei, keine Anmeldung, Spenden willkommen.



**Sonntag, 13. April | 12:00 - 16:00 Uhr**  
**Tag der Geschichtswerkstätten 2025**

In diesem Jahr steht der Tag bei uns ganz unter dem Motto „Eppendorf & Ich“. Hierzu wollen wir eure individuellen Geschichten hören! Kommt vorbei und erzählt uns, was euch ganz persönlich mit Eppendorf verbindet.

Ort: Kunstlinik | Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen

**Sonntag, 13. April | 15:00 Uhr**

**Rundgang: Heidi, Hertha, Oda und Marie.**

**Vier Eppendorfer Frauengeschichten**

Auf diesem Stadtteilrundgang stellen wir besondere Frauen sowie besondere Orte für Frauen in Eppendorf vor.

Treffpunkt: Kunstlinik, Foyer |kostenlos am Tag der Geschichtswerkstätten | Anmeldung dringend erforderlich!

**Sonntag, 27. April | 15:00 Uhr**

**Rundgang: ArchitektTour.**

**Die Eppendorfer Klinkerbauten der Zwanziger Jahre**

In Eppendorf wirkten namhafte Architekten, etwa Fritz Schumacher, die Brüder Hans und Oskar Gerson und Paul Seitz mit dem Bezirksamt. Der Rundgang führt zu den Bauten im Stadtteil und erläutert typische Beispiele für die Backstein- und Klinkerarchitektur des 20. Jahrhunderts.

Treffpunkt: Eingang Holthusenbad, Goernestraße 21 | € 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)

**Montag, 28. April | 18:00 Uhr**

**Rundgang: Bunker und Subbühne.**

**Ein anderes Mahnmal für W. Borchert**

Diese Führung geht unter die Erde: Der kleine Röhrenbunker liegt verborgen mitten in Eppendorf an der Tarpenbekstraße, Ecke Thälmannplatz. Als unterirdischer Schutzraum bot er Anwohner:innen und Passant:innen im Zweiten Weltkrieg Zuflucht bei Bombenangriffen. Bis heute regt er als Denkmal zur kritischen Reflexion über die Geschichte und den Krieg an.

Treffpunkt: Tarpenbekstraße 68/Ernst-Thälmann-Platz | € 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)

Tickets online über unsere Webseite oder an der Abendkasse.




Bestellungen  
**AHLF**

Bestellungen Ahlf GmbH & Co. KG  
Breitenfelder Straße 6  
20251 Hamburg

Telefon: 040/48 32 00  
kontakt@ernst-ahlf.de  
www.ernst-ahlf.de

# Quartiersgaragen gegen Parkplatznot



Die Idee würde einer gewissen Komik nicht entbehren – wenn es denn nicht so traurig und für uns Steuerzahler teuer wäre: Die Überlegung, sogenannte Quartiersgaragen gegen die Parkplatznot einzuführen. Nachdem der Bezirk jahrelang systematisch Parkplätze vernichtet hat, kommt jetzt die späte Erkenntnis, dass wohl etwas gegen den Parkdruck gemacht werden muss. Eine angedachte Lösung mit Quartiersgaragen bietet durchaus Charme. Sie können Anwohnern und auch Besuchern Stellplätze in gebündelter Form bieten. Damit sind sie geeignet, Straßen sowie anderweitige zur Abstellung genutzte Flächen im öffentlichen Raum zu entlasten. Weiterhin kann auf effiziente Weise nötige Infrastruktur wie z. B. Ladesäulen für E-Fahrzeuge bereitgestellt werden. Denkbar ist auch gegebenenfalls der Einbezug in Schutzraumkonzepte für den Zivilschutz. Aus städteplanerischer Sicht ergeben sich zudem attraktive Möglichkeiten zur Fassadenbegrünung oder der Aufstellung von Photovoltaikanlagen auf Quartiersgaragen. Bevor es tatsächlich losgeht, muss natürlich erst einmal alles sorgfältig geprüft werden. Demnach soll das Be-

zirksamt im Austausch mit der SAGA, den zuständigen Fachbehörden und den anderen Hamburger Bezirksämtern die Voraussetzungen für Quartiersgaragen evaluieren und vorhandene Best Practice-Lösungen finden. Zu klärende Aspekte umfassen insbesondere die geeigneten wirtschaftlichen und rechtlichen Betriebsformen, die geeignete Größe und die Anzahl von Stellplätzen für unterschiedliche Fortbewegungsmittel und mögliche erweiterte Nutzungsmöglichkeiten etwa für Kurier- oder Postdienste. Bis Mitte Juli 2025 soll das Bezirksamt für die Bezirksversammlung einen Sachstandsbericht zu dem Thema vorbereiten und auf dessen Grundlage bis Ende 2025 ein Machbarkeits- und Umsetzungskonzept für Quartiersgaragen präsentieren. Einfließen soll auch eine Analyse des derzeitigen und künftig zu erwartenden Bedarfs an Parkraum. Das Zusammentragen der Zahlen und Ergebnisse bis hin zu einer Entscheidung kann erfahrungsgemäß ein wenig dauern. Die gute Nachricht: In der Politik ist die Erkenntnis gereift, dass derzeit viele Menschen noch auf ein eigenes Auto angewiesen sind oder nicht darauf verzichten möchten. Im Politikersprech hört sich das dann so an: „Es geht mit dem Bau der Quartiersgaragen nicht darum, zusätzlichen Parkraum zu schaffen, sondern auch einen Ansatz zu erarbeiten, der dabei unterstützt, den öffentlichen Raum zu entlasten und ihn anders entwickeln zu können.“ Oder um es mit den Worten meines Nachbarn auf den Punkt zu bringen: Hauptsache, es tut sich etwas!

Text: Winfried Mangelsdorff  
Visualisierung: CDU Wandsbek

## Töchter einer neuen Zeit

Dramatisierung von Gil Mehmert nach Carmen Korn  
Uraufführung

Freitag, den **2.5.2025**, Samstag, den **3.5.2025**  
jeweils um **19.30 Uhr** und am Sonntag, den **4.5.2025**  
um **19.00 Uhr**.

**Karten sind für Mitglieder gegen Vorlage des EBV-Ausweises á Euro 6,50 erhältlich.**

### Über das Stück

Jahrgang 1900: Eine Generation Frauen, die zwei Weltkriege durchleben musste. Eine von ihnen ist Henny Godhusen. Als sie 1919 die Ausbildung zur Hebamme an der Hamburger Frauenklinik Finkenau beginnt, ist sie voller Lebensfreude. Einer neuen, einer friedlichen Generation auf die Welt zu helfen, ist ihr Plan. Sie liebt die Klinik an der Grenze zwischen Barmbeck und Uhlenhorst und das lebhaftes Viertel an der Alster. Hier kommen die unterschiedlichsten Menschen zusammen, doch vor allem sind es drei Frauen, die Henny auf ihrem Weg begleiten.

Die Sehnsucht der vier Frauen steht im Kontrast zu persönlichen Schicksalsschlägen und den Verwerfungen der Weltpolitik. Vor allem der Aufstieg der Nationalsozialisten und der drohende Zweite Weltkrieg erschüttern ihr Leben. So verschieden sie sind, so eng ist ihre Freundschaft. An der Hoffnung, dass jetzt endlich eine neue Zeit beginnt, halten sie gemeinsam fest.

**ERNST DEUTSCH THEATER**

**Ernst Deutsch Theater**

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Für 6,50 € ins Ernst Deutsch Theater\***

**Bestes Theater an der Mundsburg!**  
**Das Ernst Deutsch Theater bietet allen Mitgliedern des Eppendorfer Bürgervereins, Karten zum Preis von 6,50 € an.**

\*Kommen Sie, gern in Begleitung, am Freitag, Samstag oder Sonntag, jeweils nach der Premierenvorstellung zu uns und genießen Sie insgesamt 7x in der Spielzeit großartiges Schauspiel in Deutschlands größtem Privattheater. Bitte bringen Sie beim Kauf der Karte einfach Ihren Mitgliedsausweis mit.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ernst Deutsch Theater  
Friedrich-Schütter-Platz 1  
22087 Hamburg

Karten: 040 22 70 14 20  
www.ernst-deutsch-theater.de